



Jahresbericht 2016/2017

Zweckverband Polizei RONN



Rümlang Oberglatt Niederhasli Niederglatt



I. Vorwort des Präsidenten – 3	
Zusammenarbeit als Schlüssel zum Erfolg – 3	
II. Rückblicke der Sicherheitsvorstehenden der Gemeinden – 4	
Bürgernahe Polizei – 4	
Polizei RONN auf Flughöhe – 5	
Die Polizei RONN ist angekommen – 6	
Gemeindepolizei gehört zum Dorfbild – 7	
III. Wort des Geschäftsführers und Polizeichefs – 8	
Networking – ein Bereich der öffentlichen Sicherheit – 8	
IV. Rückblick – 10	
Ratsherren-Schiessen vom 18. Juli 2016 – 10	
Verkehrsinstruktion – 10	
Tag der offenen Tür 2017 – 11	
Ausbildung UDAK und am Feuerlöscher – 11	
Neuer Zivilwagen – 12	
Bundesasylzentrum in Rümlang – 12	
Abbruch Rest. Pöstli ehemals Python, verdichtetes Wohnen – 12	
VKPKZ Treffen in Oberglatt – 13	
Regionale Führungsorganisation RONN – 13	
V. Finanzen – 14	
Laufende Rechnung – 14	
Investitionsrechnung – 14	
VI. Operatives – 15	
Personelles – 15	
Vorstand – 15	
Polizeikorps – 15	
Organigramm per Ende 2017 – 16	
Einwohnerzahlen – 17	
Verkehrsunfallstatistik – 18	
Kriminalstatistik – 19	
Ordnungsbussen – 20	
Geschwindigkeitskontrollen – 20	
Betreibungsamtliche Aufträge – 21	
Dienstleistungen – 22	
Aussen-/Innendienste – 23	
Zuständigkeit – 23	

Zusammenarbeit als Schlüssel zum Erfolg

Liebe Leserin, lieber Leser

«Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg.» Dieses Zitat von Henry Ford beschreibt sehr passend den Prozess, der im Sicherheitsbereich feststellbar ist. Sicherheit ist nicht das Verdienst einer einzelnen Stelle, sondern entsteht aus dem Zusammenspiel vieler verschiedener Akteure. Die Polizei ist dabei an vorderster Front beteiligt. Dazu gehören aber auch die anderen Blaulichtorganisationen, die öffentliche Verwaltung, die Schulen, die Behörden und private Organisationen. Entscheidend ist die Zusammenarbeit all dieser Partner. Es freut mich daher, dass in den vergangenen Jahren die Zusammenarbeit zwischen der Polizei RONN und ihren Partnern weiter verstärkt und ausgebaut werden konnte.



Zwei Beispiele stehen stellvertretend dafür: Zum einen hat die Polizei RONN seit dem Sommer 2017 einen Teil des Verkehrskundeunterrichts in den Primarschulen der vier RONN-Gemeinden übernommen. Damit ist die Polizei mit den jüngsten Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern in Kontakt und erbringt eine Dienstleistung mit Präventionscharakter. Zum anderen ist die Zusammenarbeit mit der Kantonspolizei und den übrigen Kommunalpolizeien weiter intensiviert worden. Die Kantonspolizei und die Kommunalpolizeien arbeiten heute sowohl bei der Aus- und Weiterbildung der Polizeiangehörigen, der Ausrüstung, den Kommunikationsmitteln, dem Bedrohungsmanagement, der Präventionsarbeit sowie der Planung von Grossanlässen eng zusammen und pflegen einen regelmässigen Austausch. Und das ist auch gut so: Aus Sicht der Einwohnerinnen und der Einwohner gibt es nämlich nicht primär «die Kapo» oder «die RONN», sondern es gibt «die Polizei».

Die Polizeiarbeit ist nicht immer einfach und populär, aber sie ist unverzichtbar und wichtig. Die Polizei RONN hat ihre Aufgabe gemäss ihrem Leistungsauftrag und stets innerhalb der budgetierten finanziellen Rahmenbedingungen erfüllt. Die Detailangaben und alle Kennzahlen dazu finden Sie im vorliegenden Jahresbericht.

Ich bedanke mich bei den Vorstandsmitgliedern, beim Polizeichef Beat Schneider, den Polizistinnen und Polizisten, den beteiligten Gemeinden sowie den Partnerorganisationen herzlich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. Das Erfolgsrezept ist auch hier eine funktionierende und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ihnen, geschätzte Leserin, geschätzter Leser, wünsche ich eine anregende Lektüre und danke Ihnen für Ihr Interesse an der Polizei RONN.

Daniel Frei
Präsident Zweckverband Polizei RONN

Bürgernahe Polizei



Ein Sprichwort besagt: «Die Polizei, unser Freund und Helfer!» Seit gut 6 Jahren dürfen wir Rümlangerinnen und Rümlanger zuverlässig auf unsere Polizei RONN zählen. Während dieser Zeit konnte ich viele Erfahrungen sammeln, die mich bestätigen, dass der damalige Entscheid zur gemeinsamen Kommunalpolizei richtig war.

Wann ist der Polizist ein Helfer?

Unsere Polizei deckt täglich und zuverlässig unser gesamtes Gemeindegebiet mit ihren diversen Patrouillen per Auto oder per E-Bike ab. Sie zeigen regelmässig Präsenz und sind zur Stelle, wenn sie gebraucht werden. Mit ihrer Anwesenheit schaffen sie Nähe zum Bürger und bauen damit ein Vertrauensverhältnis auf. Dem Vorstand der Polizei ist dieser Punkt der Polizeiarbeit sehr wichtig. Unsere Polizistinnen und Polizisten sollen bekannt und ansprechbar für alle Einwohner(innen) sein.

Wann ist der Polizist ein Freund?

Von einem Freund erwarte ich ein offenes Ohr in Momenten in denen ich ihn brauche. So erlebe ich auch unsere Polizei RONN bei ihrer täglichen Arbeit. Vielleicht weniger die offenen Ohren, sondern vielmehr die offenen Augen und damit verbunden auch den gesunden Menschenverstand. Bei der Beurteilung von kleinen Vergehen wird zweimal hingeschaut, ob denn der unbeliebte Zettel hinter dem Scheibenwischer nun wirklich notwendig ist oder nicht. Dieses Verhalten schätze ich an unserer Polizei.

Ich bin froh, dürfen wir auf eine Polizeimannschaft bauen, bei denen das Wohl der Einwohnerinnen und Einwohner der vier Gemeinden an oberster Stelle steht.

Peter Meier-Neves
Sicherheitsvorstand Gemeinde Rümlang

Polizei RONN auf Flughöhe

Immer wieder wird uns die Verwundbarkeit unseres Systems und unserer Werte vor Augen geführt. Unser Weltbild gerät ins Wanken und das Bedürfnis nach Sicherheit steigt.

Um diesem Bedürfnis Rechnung zu tragen, benötigen wir eine klare, unmissverständliche Sicherheitsarchitektur. Mit der Schaffung unserer Polizei RONN haben wir 2012 dazu einen für die Region wichtigen Grundstein gelegt. Dies natürlich auch mit allen Konsequenzen, welche eine eigene durch vier Gemeinden finanzierte Polizeiorganisation, mit sich bringt.

Unsere Polizei RONN hat sich in den vergangenen Jahren weiterentwickelt und an die Bedürfnisse der Bevölkerung angepasst. So ist die Zusammenarbeit mit Verwaltung, Schule und Bevölkerung in Oberglatt stets gestärkt worden. Als besonders wertvoll darf hier die Verkehrsschulung erwähnt werden, welche seit einigen Monaten durch unsere Polizei RONN durchgeführt wird. Durch den kurz gehaltenen administrativen Aufwand und die Bevölkerungsnähe, konnten immer wieder flexible, zeitgerechte und unkomplizierte Lösungen zugunsten der Verkehrssicherheit umgesetzt werden. Dank der Mithilfe von RONN konnten wir der akuten Problematik des Valet Parking im Januar 2017 mit der Einführung und Umsetzung unsers Parkierungsreglements entgegentreten. Ja, ich darf sagen, die Präsenz im Dorf ist sichtbar und spürbar. Dass dies beim einen oder anderen Fehlbaren nicht immer auf Gegenliebe stösst, ist auch verständlich.

Nach über sechs Jahren Polizei RONN kann ich sagen: «Der Weg ist gepflastert». Nun geht es aber daran, auch in Zukunft, die sichtbare Präsenz mit Sinnvermittlung, einem menschenfreundlichen Umgang und gegenseitiger Toleranz zu untermauern. So sollen Verkehrssicherheitsaktionen über das Jahr verteilt noch gezielter umgesetzt und vermehrt der Kontakt mit Jugendlichen gefördert werden.

Ich bin überzeugt, dass unsere Polizistinnen und Polizisten die Herausforderungen annehmen werden und bedanke mich herzlich für die gute Zusammenarbeit.



Roger Rauper

Ressortvorsteher Gesellschaft, Sicherheit, Gesundheit Gemeinde Oberglatt



Die Polizei RONN ist angekommen



Als ich im Jahr 2010 das Amt als Sicherheitsvorsteher übernommen habe, gab es in Niederhasli diverse Diskussionen über unbefriedigende Zustände im Dorfzentrum und auf dem Bahnhofsareal: Sich problematisch verhaltende Jugendliche und Erwachsene, Littering und sogar einzelne Gewaltvorfälle waren Gesprächsthema und verunsicherten die Anwohnerinnen und Anwohner. Diese Situation hat sich seither stark verändert und ist inzwischen kein dominantes Thema mehr. Dafür ist nicht nur, aber auch die Polizei RONN verantwortlich. Ebenso hat in den vergangenen Jahren das Parkregime im Dorfzentrum mit der Einführung der blauen Zone geändert. Ein solches Parkplatzkonzept ist letztlich nur durchsetzbar in Zusammenarbeit mit der Polizei, die seine Einhaltung überwachen muss.

Das gleiche gilt für verschiedene andere verkehrstechnische Massnahmen auf dem ganzen Gemeindegebiet, die der Verkehrssicherheit und der Verkehrsregulierung dienen.

Besonders erfreulich ist die Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit, die sowohl für Niederhasli wie auch für Niederglatt tätig ist. Im Vordergrund steht dabei der Präventionsansatz. Dies ist auch bei der Zusammenarbeit mit der Primarschule der Fall, beispielsweise bei der alljährlichen Velokontrolle und dem Verkehrskundeunterricht. Für die Verwaltung – beispielsweise die Abteilung Soziales – ist die Polizei RONN in verschiedenen, auch heiklen Situationen immer wieder ein geschätzter Ansprechpartner. An verschiedenen Anlässen – beispielsweise Fussballspielen auf dem GC-Campus oder am Pfingstwaldfest – ist die Polizei präsent und übernimmt Sicherheitsaufgaben.

Unbestritten ist, dass nicht alle polizeilichen Tätigkeiten immer auf uneingeschränkten Beifall in der gesamten Bevölkerung stossen. Die einen fordern mal mehr, die anderen mal weniger Kontrollen. Wer eine Parkbusse erhalten hat oder in eine Geschwindigkeitskontrolle geraten ist, mag sich auch einmal ärgern. Das ist nachvollziehbar, trotzdem darf man nicht vergessen: Wer sich korrekt verhält, erhält keine Busse. Umgekehrt ist ebenso klar, dass es auch von Seiten der Polizei die Verhältnismässigkeit zu wahren gilt und immer Sicherheitsüberlegungen für das Handeln massgebend sein müssen.

Alles in allem: Die Polizei RONN hat sich als respektierte und funktionsfähige Organisation etabliert und ihren Platz im Gemeindeleben gefunden.

A handwritten signature in black ink that reads "Daniel Frei".

Daniel Frei
Sicherheitsvorsteher Niederhasli

Gemeindepolizei gehört zum Dorfbild

Sicherheit ist vorab eine Frage des subjektiven Gefühls und sehr viel weniger eine solche der objektiven Kriminalitäts- oder Gefährdungslage. Je weniger Delikte im persönlichen Umfeld geschehen und je weniger lang ein bewusst wahrgenommener Kontakt mit der Polizei zurückliegt, desto sicherer fühlen sich die Leute. Oder anders gesagt, je häufiger ein Streifenwagen oder eine Uniform ins Bewusstsein tritt, desto besser ist das Sicherheitsempfinden.

Als 2011 die Gemeindeversammlung der Einführung der Gemeindepolizei zugestimmt hat sind 6 Jahre vergangen und die Polizei RONN hat sich im Dorfbild integriert und das Sicherheitsgefühl hat sich positiv verändert. Inzwischen kennt man unsere Polizisten und ihre Präsenz an Dorfanlässen. Es ist ein normales Bild und es wird geschätzt. Schon einige persönliche Gespräche mit der Bevölkerung jedes Alters haben stattgefunden. Eine Bereicherung auf beiden Ebenen.

Eines meiner Hauptanliegen ist und bleibt die Bürgernähe. Ich will sichtbare Präsenz, persönliche Kontakte mit den Bürgerinnen und den Bürger, aber auch mit den Behörden und Blaulichtorganisationen sowie präventive Tätigkeiten an unseren neuralgischen Punkten. Es werden Schulwege, offizielle und inoffizielle Jugendtreffs, usw. kontrolliert und dies wird weiterhin ein Schwerpunkt der Gemeindepolizei sein und bleiben. In Niederglatt soll in erster Linie die Sicherheit im Vordergrund stehen und nicht etwa die Bussenerträge. Dass es jedoch nicht ohne Bussen geht, beweisen die Ergebnisse der bewusst vom Gemeinderat beantragten Geschwindigkeitskontrollen auf unseren Gemeindestrassen.

Ich bin überzeugt, dass wir den richtigen Weg eingeschlagen haben und danke allen Polizistinnen und Polizisten für das gute Sicherheitsgefühl in Niederglatt.



Rita Ammann
Sicherheitsvorsteherin Niederglatt



Networking – ein Bereich der öffentlichen Sicherheit



Die Polizei RONN besteht seit gut sechs Jahren. Von Anfang an war es uns ein Anliegen gute Polizeiarbeit zu leisten und innerhalb unseres Gebiets mit mittlerweile gegen 30 000 Einwohnern einen Beitrag an die Sicherheit zu leisten. Die Organisationsform unseres Zweckverbands hat sich zwischenzeitlich bewährt und etabliert. Sie ist in dieser Form und Grösse in der Polizeilandschaft einzigartig. Dabei spielten sich die verschiedenen Hierarchieebenen zwischen Politik und Aufsicht sowie deren operativen Umsetzung auch dank einer flachen Hierarchie ein. Dafür ist eine Vertrauensbasis zwischen allen Playern aufgebaut worden, die schlussendlich in deren Vernetzung wesentlich zur objektiven und subjektiven Sicherheit beitragen. Die Kommunikation basiert auf gegenseitigem Ver-

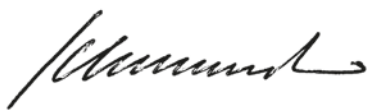
trauen und wird wie zum Beispiel im sogenannten Round Table Jugend in Rümlang gepflegt, an dem nebst der Polizei, Schule, Behörden, Sozialarbeit und Kirchenvertreter teilnehmen. Weitere enge Kontakte zu den Verwaltungen in den Gemeinden Oberglatt, Niederhasli und Niederglatt tragen dazu bei, dass ein gegenseitiger Austausch stattfindet und Problemzonen frühzeitig erkannt werden. Dazu sind wir in den jährlichen RONN-Netzwerktreffen unter der Federführung der Kantonspolizei Zürich ebenfalls mit unseren Partnerorganisationen und den Behörden eingebunden. Präventiv können Probleme frühzeitig erkannt und gelöst werden, ohne dass schlussendlich die Polizei als letztes Glied in der Kette repressiv eingreifen muss. Diese Präventionsarbeit dient allen und ist kostengünstiger! Dass die gute Zusammenarbeit bestens klappt zeigt auch die intensive, gut partnerschaftliche Vorarbeit der Kantonspolizei Zürich, Behörden und den Organisatoren des Zürcher Openair, welches jeweils Ende August in Rümlang stattfindet. Der Grossanlass mit erstmals gut 80 000 Besuchern konnte ohne nennenswerte Vorfälle reibungslos durchgeführt werden.

Um die Qualitätsstandards jedoch halten zu können und zu verbessern, ist eine ständige Weiterentwicklung und Optimierung der Strukturen wichtig. Hier kann als Beispiel erwähnt werden, dass die Aus- und Weiterbildung kantonsweit neu definiert worden ist. Dies auch deshalb, da

sich die Anforderungen an die Polizisten der kommunalen Polizei in den letzten Jahren ständig erhöht haben. Dies führte nach langer Vorbereitungszeit zu einer Vereinheitlichung der Ausbildungsstandards. Alle Ausbildungskreise in unserem föderalistischen System auf einen Nenner zu bringen, benötigte einiges an Arbeit und Überzeugung bis die Vereinigung kommunaler Polizeikorps des Kantons Zürich VKPKZ die Grundlagenpapiere UDAK (siehe Rückblick Seite 11) verabschieden konnte. Da die Polizeiarbeit anspruchsvoll ist und hohe Erwartungen an eine gute Polizei gestellt werden, sind auch in diesem Bereich ständige Weiterbildungen und Zertifizierungen unabdingbar. Diese Zertifizierungen sind nun kantonsweit vergleichbar und können bei allfälligen Strafverfahren wie zum Beispiel bei einem Einsatz der Schusswaffe vorgelegt werden. Es freut mich hier zu erwähnen, dass unsere RONN-Polizisten diese Zertifizierungen erfolgreich gemeistert haben.

Ständige Anpassungen an neue Rahmenbedingungen in unserer schnelllebigen Zeit und im digitalen Zeitalter lassen einem kaum Zeit, die Beine hoch zu lagern und sich zufrieden zu geben. Neue Herausforderungen warten bereits bestimmt. Ich danke meinen Mitarbeitern, dem Vorstand, den Verwaltungsangestellten und Behörden für die sehr gute partnerschaftliche Zusammenarbeit und ich bin überzeugt, die neuen Herausforderungen gemeinsam erfolgreich anpacken und meistern zu können.

Ein absehbarer Wandel zeichnet sich allerdings bereits heute schon ab. Unser langjähriger Präsident, Daniel Frei, stellt sich als Gemeinderat nicht mehr zur Verfügung und scheidet aus dem Vorstand aus. Ihm gebührt ein ganz spezieller Dank für seine äusserst wertvolle Mitarbeit bei der Gründung, Prägung und Weiterentwicklung des Zweckverbands!



Beat Schneider
Polizeichef und Geschäftsführer

Rückblick

Ratsherren-Schiessen vom 18. Juli 2016

Die Durchführung dieser traditionellen Veranstaltung war für die Polizei RONN sicher einer der Höhepunkte der vergangenen Jahre, galt es doch eine reibungslose Organisation für die zahlreichen Gäste zu organisieren. Um die Gewichtung dieses Anlasses etwas wiederzugeben wird auf den historischen Hintergrund kurz eingegangen.



Der Ursprung des Ratsherren-Schiessen geht auf das Mittelalter zurück. 1472 fand das erste Schützenfest in Zürich statt. Das grösste Volksfest der alten Eidgenossenschaft war 1504 im Zusammenhang mit dem Freischiessen. Auch im 19. Jahrhundert wurden die Ehr- und Freischiessen zu einem einflussreichen politischen Forum. In der Neuzeit findet das Ratsherrenschieszen seit 1982 in der Regel alle zwei Jahre statt. An das Ratsherrenschieszen werden alle Regierungsräte, Behördenmitglieder und Ehrenmitglieder aus dem Kanton Zürich eingeladen. Für das leibliche Wohl sorgte der Feuerwehrverein mit dem traditionellen Spatz (Siedfleisch und Gemüse), Ratsherrenwurst, Crème-Schnitte und Wein aus der Region. Speis und Trank wurden von den Schülerinnen und Schülern der Hotelfachschule Belvoir-

Park serviert. Gegen 800 Gäste nahmen am traditionellen Anlass bei schönstem Wetter teil. Selbstverständlich musste verkehrstechnisch alles reibungslos organisiert werden. Das 20-köpfige OK, das sich aus Behördenmitgliedern der vier Gemeinden, Verwaltungsfachleuten und der Polizei RONN zusammensetzte, hat sich seit Juni 2014 unter der Leitung von Werner Stähli, Gemeindepräsident Oberglatt und Christian Fuhrer, alt Gemeindeschreiber Oberglatt, an sieben Sitzungen mit dem Ratsherren-Schiessen befasst. Die Polizei RONN war verantwortlich für die Sicherheit der Gäste, den Verkehrsdienst und den Shuttle-Dienst an die drei Schiessstände Salen Oberhasli, Niederglatt und Oberglatt. Dabei unterstützte die Partnerorganisation Zivilschutz RONN den Grossanlass und die Zusammenarbeit funktionierte auf allen Ebenen sehr gut. Da die Organisation allein für die Gemeinde Oberglatt zu gross gewesen wäre, waren alle vier RONN-Gemeinden beteiligt. Spätestens nach der Veranstaltung und der Rede von Sicherheitsdirektor Mario Fehr war die Abkürzung «RONN» allen ein Begriff ...

Der Anlass war sowohl aus polizeilicher Sicht als auch gesamthaft ein voller Erfolg und konnte ohne nennenswerte Probleme gemeistert werden.

Verkehrsinstruktion



Die Kantonspolizei Zürich bietet die Verkehrsinstruktion den Schulen gegen Entschädigung an. Durch eine Änderung des Präventionskonzeptes mit mehr Kriminalprävention in der Mittelstufe wurden die Ausbildungszeitfenster für die Verkehrsschulung im Kindergarten und der ersten Klasse gekürzt. Da unser langjähriger, engagierter und allseits geschätzter Verkehrsinstruktor, Walter Meierhofer, diese Stunden nicht mehr im vollen Umfang anbieten konnte, wurde eine schritt-

weise Einführung des Verkehrsunterrichtes durch die Polizei RONN angeboten. Es ist beabsichtigt nach der absehbaren Pensionierung des bisherigen Verkehrsinstruktors die Lektionen im Kindergarten und der ersten Klasse im RONN-Gebiet zu übernehmen. Gemäss Polizeiorganisationsgesetz obliegt diese Aufgabe explizit der Kommunalpolizei und diese Leistungen werden deshalb nicht in Rechnung gestellt. Einerseits werden die Gemeinden dadurch finanziell etwas entlastet und andererseits entsteht bei der Polizei RONN ein personeller Mehraufwand. Diese Arbeit mit unseren jüngsten Verkehrsteilnehmern wird jedoch von unseren Polizisten und Polizistinnen sehr geschätzt und ist beliebt.

Tag der offenen Tür 2017

Die Gemeindeverwaltung Oberglatt organisierte im September 2017 einen Tag der offenen Türen im sanft sanierten Gemeindehaus. Nach Abschluss dieser Arbeiten wurden die Einwohner eingeladen, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und einen Einblick in die Arbeit der Abteilungen zu gewinnen. Die Polizei RONN öffnete ebenfalls ihre Türen, um den neuen Polizeiposten der interessierten Bevölkerung vorzuzeigen. Am Anlass wurden in unserer Wache gegen 150 Personen gezählt. Dabei konnten auch unsere Einsatzmittel auf dem Zentrumsplatz vorgeführt werden.



Ausbildung UDAK und am Feuerlöscher

Die Aus- und Weiterbildung der kommunalen Polizeiangehörigen im Kanton Zürich ist mit der Einführung des UDAK (Unité de doctrine Ausbildung Kommunalpolizeien) standardisiert und es gelten nun im Kanton Zürich einheitliche Ausbildungsstandards. Stufen- und altersgerechte Ausbildungsmodulare müssen erfüllt werden. Ein jährlicher Fortbildungsbericht attestiert oder eben nicht die Tauglichkeit an den verschiedenen Einsatzmitteln wie zum Beispiel das DSG (Destabilisierungsgerät), den Einsatzstock oder die Handhabung an der Dienstwaffe. Weitere Angebote der Kantonspolizei Zürich und Teilnahme an den KUG (Korpsumgang) oder die spezielle Instruktion «Verify», zur Erkennung von nicht fahrtauglichen Fahrzeuglenkern ergänzen die Ausbildung der Polizeimannschaft. Interne Ausbildungen durch die Polizei RONN wurden erstmals auch innerhalb des Ausbildungskreises Zürich Unterland (AKZHU) angeboten. Das Thema Nottötung von Tieren wurde von unserem Büchsenmacher und Jäger, M. Vogt, unter der Organisation der Polizei RONN der Kommunalpolizei fachgerecht vorgetragen und rege besucht. Im Mai 2017 fand eine Instruktion durch die Feuerwehr Oberglatt, R. Gasser, P. Gassmann und U. Schmid, in der Handhabung der Feuerlöscher und der allgemeinen Brandbekämpfung statt. Dabei kam auch die Netzwerkpflege im Anschluss an die Veranstaltung nicht zu kurz.





Neuer Zivilwagen

Ein unauffälliger, dunkler Volvo V60, der als Occasion erworben werden konnte, ergänzt unsere Fahrzeugflotte seit März 2016. Es ersetzt den in die Jahre gekommenen 16jährigen Opel Vectra. Das nun vollständig ausgerüstete Fahrzeug kann als ziviler Einsatzwagen bei speziell angeordneten Einsätzen eingesetzt werden. Meistens wird es für die Kontrolle des fahrenden Verkehrs oder für Geschwindigkeitskontrollen eingesetzt. Auch im Zusammenhang mit der Einbruchsprävention und Patrouillen in den Quartieren erhoffen wir uns Erfolg gegen vermeintliche Einbrecher.

Bundesasylzentrum in Rümlang

Am 28. März 2017 fand in Rümlang eine Informationsveranstaltung über ein beabsichtigtes Bundesasylzentrum in Rümlang statt. An der Veranstaltung nahmen hochrangige Politiker und Bundesbeamte teil. Im überquellenden Gemeindesaal Worbiger wurde die zahlreich erschienene Bevölkerung sachlich orientiert und über die Inbetriebnahme eines Ausreisezentrums für abgewiesene Asylbewerber informiert. Die anfänglich von emotionalen Voten seitens einiger Bürger begleitete Veranstaltung fand vor 500 Zuhörern statt. Regierungsrat Mario Fehr stand für eine konsequente Umsetzung des revidierten Asylgesetzes ein und warb für die Mittel dazu wie eben ein Ausreisezentrum, welches ab 2023 in Betrieb genommen werden wird. Aus polizeilicher Sicht wird aufgrund von Erfahrungen beim Bundesasylzentrum in Embrach ein spürbarer Mehraufwand erwartet.



Abbruch Rest. Pöstli ehemals Python, verdichtetes Wohnen

Ende August 2016 wurde das für Oberglatt beinahe historische Gebäude abgerissen. Es erlangte in den siebziger Jahren des letzten Jahrhunderts weitherum Bekanntheit durch die Schlangensammlung des damaligen Besitzers. Einige Schlangen wurden sogar im Restaurant in Spezialtischen ausgestellt – heute aufgrund der geltenden Tierschutzgesetzgebung undenkbar. Im modernen Neubau ist der neue Kindergarten «Post» integriert und auf demselben Grundstück wurde ein weiteres Mehrfamilienhaus realisiert. Die Bauten zeigen die Auswirkungen des verdichteten Bauens auf. Alte Liegenschaften werden abgerissen und ersetzt, womit meistens Mehrfamilienhäuser mit besserer Rentabilität entstehen. Durch das Bevölkerungswachstum sind nicht nur die Polizei sondern auch die Gemeinden mit dem Bereitstellen von nötiger Infrastruktur gefordert. Vor allem die Gemeinden Oberglatt und Niederglatt können aufgrund ihrer Bauzonen noch kräftig an Einwohner zulegen.



VKPKZ Treffen in Oberglatt

Im Juni 2017 durfte die Polizei RONN die Tagung der VKPKZ in der Chliriethalle organisieren. Die Vereinigung kommunaler Polizeikörpers des Kantons Zürich VKPKZ figuriert als offizieller Ansprechpartner für die überregionalen Belange der Gemeindepolizei und ist vor allem das Organ, welches mit der Führung der Kantonspolizei Zürich zusammenarbeitet und den Kontakt pflegt. Aus dieser Zusammenarbeit konnte in den letzten Jahren der technische Support, die Ausbildung und Akzeptanz unserer Kommunalpolizei stark gefördert werden. In diesem Zusammenhang wird nächstes Jahr auch die Einheitsuniform eingeführt. Somit wird ein visuell, einheitliches Auftreten der Polizei Tatsache. An der Tagung nahmen gut 40 Kaderangehörige der Kommunalen Polizei teil. Turnusgemäss finden die Tagungen ca. alle zehn Jahre in den einzelnen Gemeinden statt.

Regionale Führungsorganisation RONN

Nach knapp zweijähriger Vorarbeit im Projektteam für die Bildung einer gemeinsamen Regionalen Führungsorganisation RONN konnte per Ende 2017 der ausgearbeitete Lösungsvorschlag den Räten vorgelegt werden. Am 31. Januar 2018 wurde die neue Organisation an einer Informationsveranstaltung den Gemeinderäten, Feuerwehren und dem Zivilschutz RONN vorgestellt und Fragen konnten beantwortet werden. Es ist beabsichtigt, die neue Organisation auf den 1. Januar 2019 in Kraft zu setzen. Die Gemeinden Rümlang und Niederglatt werden den neuen Zusammenarbeitsvertrag an ihren Gemeindeversammlungen und Oberglatt und Niederhasli im Gemeinderat bis Ende Juni 2018 verabschieden. Sofern alle Gemeinden dem Zusammenarbeitsvertrag zustimmen, sieht dieser im Wesentlichen vor, dass eine gemeinsame Führungsstruktur bei ausserordentlichen Lagen die verschiedenen Einsatzkräfte im RONN-Gebiet koordiniert.



Aufwand und Ertrag

Laufende Rechnung

	Rechnung 2013		Rechnung 2014		Rechnung 2015		Rechnung 2016		Rechnung 2017	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Aufwand	1 396		1 446		1 537		1 625		1 566	
Ertrag		214		210		199		250		229
Überschuss		1 182		1 236		1 338		1 375		1 337
	1 396	1 396	1 446	1 446	1 537	1 537	1 625	1 625	1 566	1 566

Beträge auf Tausend gerundet

Investitionsrechnung

	Rechnung 2013		Rechnung 2014		Rechnung 2015		Rechnung 2016		Rechnung 2017	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
Aufwand					179					
Ertrag						0				
Überschuss						179				
					179	179				

Beträge auf Tausend gerundet

Die Jahresrechnungen 2016 und 2017 weisen nach dem Umbau des neuen Polizeipostens keine Investitionen auf. Mit der Plafonierung der Stellenprozente ist der Personalaufwand leicht tiefer und mit der Einführung des neuen Parkregimes und zusätzlichen Kontrollen wurden etwas mehr Bussgelder generiert. Zudem sind die Sanierungsmassnahmen für die Beamtenversicherungskasse BVK abgeschlossen und belasten die Rechnung nicht mehr. Hingegen werden verteilt auf die nächsten zwei Jahre Anschaffungen bei der Fahrzeugflotte und Ausrüstung anfallen. Mit der vorsichtigen Planung der finanziellen Mittel soll der Überschuss zu Lasten der Trägergemeinden in etwa im Rahmen der vergangenen Jahre liegen.

Personelles

Auf Ende der Legislatur 2014–2018 sind im Verbandsvorstand wichtige personelle Änderungen absehbar. Das Präsidium wird durch den Rücktritt von Daniel Frei als Gemeinderat Niederhasli neu zu besetzen sein. Zudem sind Peter Meier, Rümlang, und Roger Rauper Oberglatt als neue Gemeindepräsidenten gewählt worden. Somit werden durch allfällige Ressortwechsel neue politische Vertreter im Vorstand Einsitz nehmen, bzw. der Vorstand wird sich neu zusammensetzen. Aufgrund der Regelung in den Verbandsstatuten wird Niederhasli als einwohnerstärkste Gemeinde den oder die Präsidenten/in stellen.

Der Personalbestand der Polizeimannschaft wurde auf 900 Stellenprozente plafoniert. Mit dem Weggang eines langjährigen Mitarbeiters infolge gesundheitlicher Probleme entstand eine Vakanz, welche durch die temporäre Anstellung von Rolf Buchegger überbrückt werden konnte. Durch die Aufhebung der Teilzeitanstellungen konnte mit Pascal Wymann die frei werden Stellenprozente mit einer 100 % Anstellung wieder gedeckt werden.

Mit der Übernahme eines weiteren Aufgabenbereichs in der Verkehrsinstruktion und dem kontinuierlichem Anstieg der Bevölkerung drängt sich eine Aufstockung des Personalbestands auf 10 Vollzeiteinheiten auf.

Vorstand

Daniel Frei

Sicherheitsvorsteher, Delegierter Niederhasli, Präsident ZV 01.01.2012 – 30.06.2018

Rita Amman

Sicherheitsvorsteherin, Delegierte Niederglatt, Vizepräsidentin 01.01.2012 – dato

Peter Meier-Neves

Sicherheitsvorstand, Delegierter Rümlang, Mitglied 10.07.2012 – dato

Roger Rauper

Ressortvorsteher Sicherheit, Delegierter Oberglatt, Mitglied 10.04.2014 – 30.06.2018

Polizei-korps

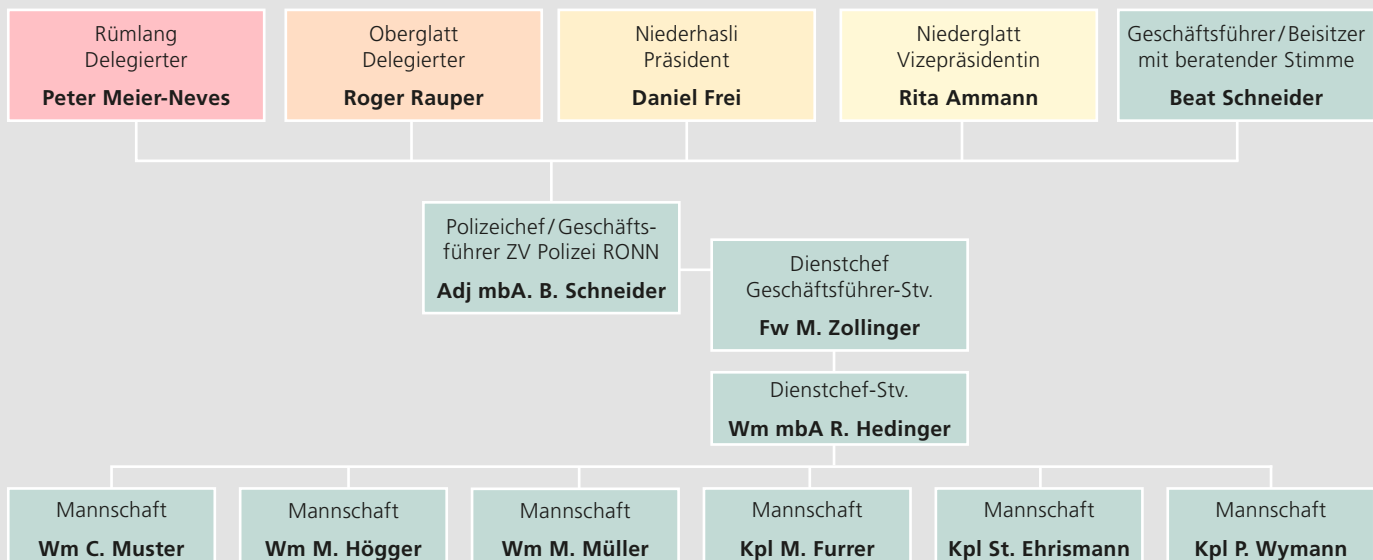
Adj mbA Beat Schneider , Polizeichef und Geschäftsführer	01.01.2012 – dato
Fw Michel Zollinger , Stv. Geschäftsführer und Dienstchef	01.01.2012 – dato
Wm mba René Hedinger , Stv. Dienstchef	01.05.2013 – dato
Wm Christine Muster	01.01.2012 – dato
Wm Markus Högger	01.01.2013 – dato
Wm Michael Müller	01.08.2013 – dato
Kpl Marcel Furrer	01.04.2015 – dato
Kpl Stephanie Ehrismann	01.01.2016 – dato
Kpl Pascal Wymann	01.05.2017 – 28.02.2018
Wm Rolf Buchegger	01.03.2016 – 31.01.2017
Wm Christof Benz	01.01.2012 – 28.02.2017
Gfr Sandra Bösch	16.07.2012 – 30.04.2017



Hintere Reihe v. l. : Stephanie Ehrismann, Christine Muster, Sandra Bösch, Christof Benz, Rita Ammann · Sicherheitsvorsteherin Niederglatt, Michel Zollinger · Stv. Polizeichef
Vordere Reihe v. l. : Peter Meier-Neves · Sicherheitsvorstand Rümlang, Daniel Frei · Sicherheitsvorsteher Niederhasli, Michael Müller, Markus Högger, Marcel Furrer, René Hedinger, Rolf Buchegger, Roger Rauper · Ressortvorsteher Sicherheit Oberglatt, Beat Schneider · Polizeichef und Geschäftsführer,

Organigramm per Ende 2017

Vorstand



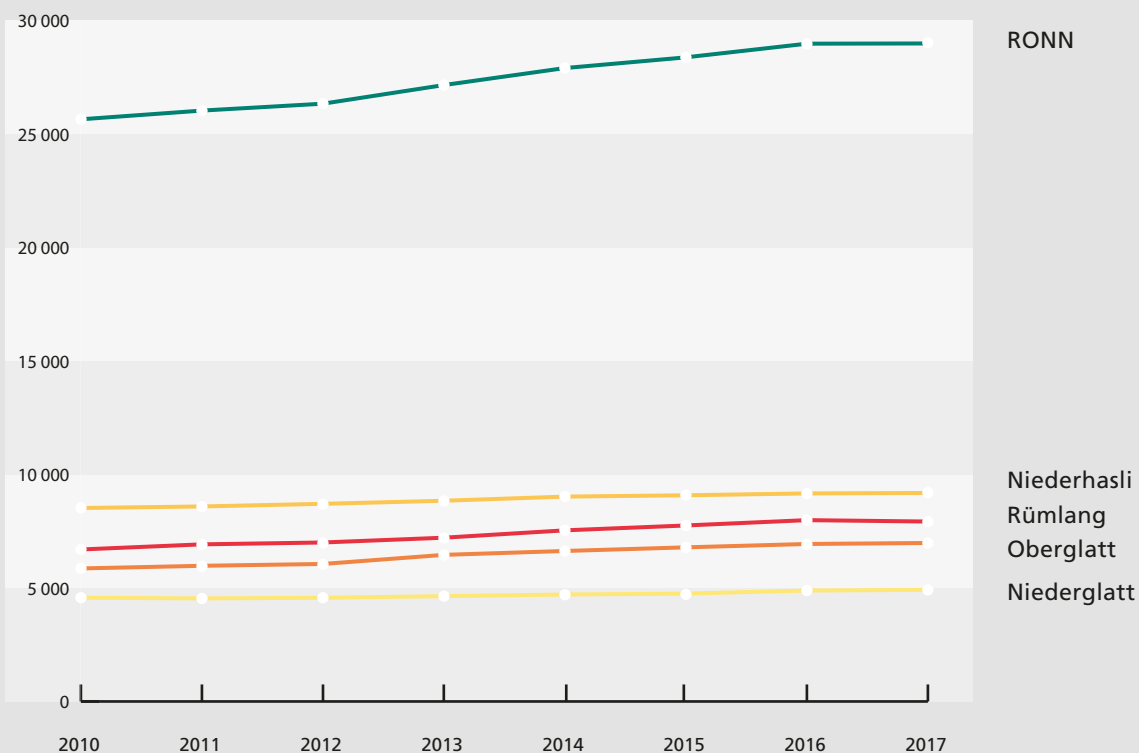
Kennzahlen

Einwohnerzahlen

	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Rümlang	6 698	6 924	7 006	7 217	7 541	7 752	7 991	7 929
Oberglatt	5 862	5 979	6 060	6 460	6 632	6 789	6 940	6 984
Niederhasli	8 526	8 594	8 710	8 845	9 028	9 085	9 168	9 188
Niederglatt	4 570	4 543	4 568	4 642	4 713	4 751	4 889	4 917
RONN	25 656	26 040	26 344	27 164	27 914	28 377	28 988	28 998

(Quelle: Statistisches Amt Kanton Zürich)

Einwohner



Die rege Bautätigkeit im RONN-Gebiet ist nach wie vor ungebrochen. Insgesamt ist bis Ende 2019 mit gegen 1000 Einwohner mehr im gesamten Gebiet zu rechnen. Seit Einführung der Polizei RONN Ende 2011 ist die Einwohnerzahl im RONN-Gebiet in den letzten vier Jahren von 26 040 auf 28 998 angestiegen, was einem Zuwachs von knapp 11 % entspricht. Weitere Bauvorhaben wie zum Beispiel in Oberglatt werden diesen Trend nicht stoppen. In Oberglatt sind bis dato 213 neue Wohnungen geplant und bewilligt.

Verkehrsunfallstatistik

	2012			2013			2014			2015			2016			2017		
	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote	Unfälle	Verletzte	Tote
Rümlang	124	30	0	128	23	1	182	26	0	152	27	0	161	32	1	166	24	0
Oberglatt	34	12	0	47	11	0	52	13	0	47	9	0	55	14	0	45	8	0
Niederhasli	57	13	0	46	5	1	48	15	0	56	15	0	69	13	1	51	16	0
Niederglatt	19	4	1	18	2	0	13	3	0	17	5	0	23	9	0	19	4	0
RONN	234	59	1	239	41	2	295	57	0	272	56	0	308	68	2	281	52	0

(Quelle: VUSTA Kapo ZH)

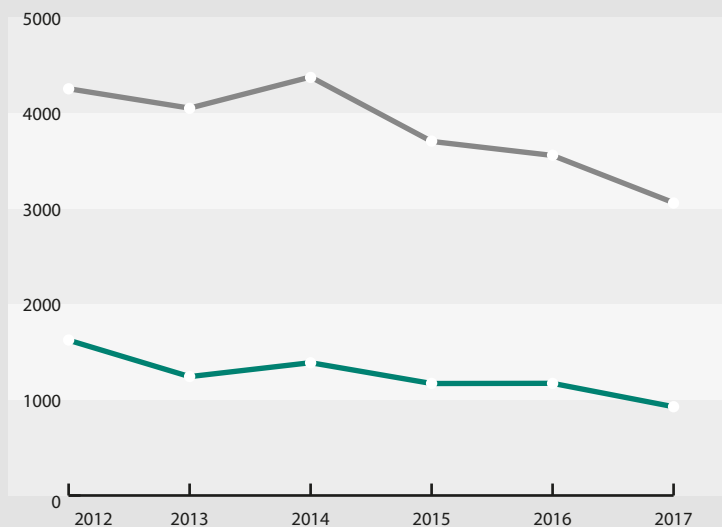
Die Statistik stellt die Entwicklung der Verkehrsunfälle seit 2012 dar. Das stark steigende Verkehrsaufkommen in der Agglomeration Zürich überfordert bei der kleinsten Störung die bestehende Infrastruktur. Staus auf den Hauptverkehrsachsen durch das RONN-Gebiet sind bei Bautätigkeit in der Umgebung bereits an der Tagesordnung. Trotz dem sehr hohen Verkehrsaufkommen konnte auch 2017 wiederum bei Verkehrsunfällen mit Todesfolge ein Tiefststand gemeldet werden. Die Polizei RONN leistet mit ihrer sichtbaren Präsenz einen kleinen Beitrag zur Verkehrssicherheit. Das Augenmerk wird hauptsächlich auf Schulwege oder auf kritische Stellen gerichtet. Um diese Örtlichkeiten wird auch mit teils verdeckten Geschwindigkeitsmessungen das Fahrverhalten beeinflusst und gegebenenfalls können gezielte Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden. Mit der Erteilung des Verkehrsunterrichtes an unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer und mit ständiger Präsenz im Schulwegbereich zum Schulanfang werden die jüngsten Verkehrsteilnehmer auf die Gefahren im Strassenverkehrs aufmerksam gemacht.

Auffallend hoch sind die Unfallzahlen in der Gemeinde Rümlang im Vergleich zu den übrigen Verbandsgemeinden. Diese sind durch den Miteinbezug der Unfallzahlen aus dem Autobahnabschnitt A1 zwischen Seebach und Zürich-Affoltern begründet. Ein grösserer Teilabschnitt des Nordrings befindet sich auf Gemeindegebiet Rümlang.

Kriminalstatistik

	2012			2013			2014			2015			2016			2017		
	Total	Einbruch	Sachbe- schädigung	Total	Einbruch	Sachbe- schädigung	Total	Einbruch	Sachbe- schädigung	Total	Einbruch	Sachbe- schädigung	Total	Einbruch	Sachbe- schädigung	Total	Einbruch	Sachbe- schädigung
Rümlang	631	59	40	573	91	41	522	78	40	428	59	30	473	37	38	361	30	46
Oberglatt	370	57	51	277	48	32	387	52	35	301	28	28	322	31	30	211	12	33
Niederhasli	481	73	74	293	29	42	333	50	28	326	52	32	269	276	26	259	34	18
Niederglatt	142	19	16	100	14	7	147	27	5	116	16	10	109	19	14	97	11	26
RONN	1624	208	181	1243	182	122	1389	207	108	1171	155	100	1173	134	108	928	87	120
Bezirk	4254	639	431	4051	610	343	4377	730	372	3703	567	329	3556	506	332	3062	323	375
Kanton	118387			107770			99031			92591			87754			88861		

(Quelle: Kapo Zürich)



Die Statistik zeigt eine Auswahl der offiziellen Kriminalstatistik im RONN-Gebiet in Bezug zum Bezirk und Kanton. Die am stärksten wahrgenommenen Delikte wie Einbruchdiebstahl und Sachbeschädigung/Vandalismus sind grafisch dargestellt. Diese Delikte werden am ehesten wahrgenommen und können das subjektive Sicherheitsgefühl beeinflussen. Die Erfahrungswerte seit Einführung der Polizei RONN zeigt trotz starkem Bevölkerungswachstum eine erfreuliche Tendenz, sind doch die angeführten Werte im langjährigen Vergleich sehr tief.

Ordnungsbussen

	2012		2013		2014		2015		2016		2017	
	Bussenbetrag	Anzahl Über-tretungen	Bussenbetrag	Anzahl Über-tretungen	Bussenbetrag	Anzahl Über-tretungen	Bussenbetrag	Anzahl Über-tretungen	Bussenbetrag	Anzahl Über-tretungen	Bussenbetrag	Anzahl Über-tretungen
Rümlang	23 930	590	30 050	716	22 840	524	25 510	613	40 466	956	28 910	636
Oberglatt	22 730	534	28 170	542	31 410	583	15 960	402	27 060	611	27 830	583
Niederhasli	3 720	81	10 270	135	32 160	638	18 829	446	23 920	508	17 090	365
Niederglatt	2 360	65	6 440	110	8 080	145	3 390	86	8 420	152	3 350	53
Nachtpark-Bewirtschaftung												
Rümlang									43 100	1 021	47 300	1 092
Oberglatt											37 160	862

Die Einführung des neuen Parkregimes in Oberglatt per 1. Januar 2017 generiert höhere Erträge bei den Ordnungsbussen. Zur besseren Übersicht werden die Kontrollen zwischen 2200 und 0600 Uhr separat ausgewiesen. Diese nächtlichen Kontrollen ersetzen die aufwändigen Kontrollen der Gemeinden, die eigens dafür separate Kontrollorgane einsetzen mussten und für die Gebühreneinforderung einen beträchtlichen administrativen Aufwand betreiben mussten. Ab 1. Januar 2018 wird auch die Gemeinde Niederglatt ein analoges Regime einführen, das sich bereits in Rümlang und Oberglatt bewährt hat. Die Valet-Parking-Problematik konnte damit erfolgreich bekämpft werden und für die Einwohner und Steuerzahler stehen nun mehr Parkflächen infolge massiv weniger Fremdparkierern zur Verfügung.

Geschwindigkeitskontrollen

Rümlang	2550	32	3920	63	6020	96	6460	107	3410	62	4380	78
Oberglatt	49 130	571	21 700	245	14 770	173	9040	129	17 490	241	5 520	79
Niederhasli	3260	45	5250	81	6790	111	16 280	249	16 800	253	22 010	369
Niederglatt	690	10	2850	52	5390	83	2360	48	9 250	106	5 000	83

Die Standorte der Geschwindigkeitskontrollen variieren je nach Verkehrssituation und Bedürfnisse der Anwohner. Dort wo es nötig ist, werden gezielte Kontrollen durchgeführt. Insbesondere wird ein Augenmerk auf die Schulwege gerichtet. Mittels verdeckten Messungen mit den sogenannten «Speedy's» können zudem Standorte mit hohen Übertretungsquoten evaluiert werden.

Im Vergleich zu Nachbargemeinden mit ähnlichen kommunalpolizeilichen Strukturen werden pro Einwohner im RONN-Gebiet eher tiefere Bussenbeträge generiert.

Betreibungsamtliche Aufträge

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Aufträge an RONN	308	314	285	274	322	305
Vorfürungen	212	282	240	212	235	130
Zustellungen	91	56	41	59	85	171
Exmissionen	5	3	4	3	2	4

Die Anzahl der Betreibungs- und Fortsetzungsbegehren sind in beiden Betreibungskreisen 2016 und 2017 nach wie vor im Vergleich zum übrigen Kanton hoch. Auf weniger als jeden dritten Einwohner wird eine Betreibung eingeleitet! Aus diesen ca. 11 500 Betreibungsbegehren resultieren Aufträge an die Polizei RONN, meistens im Zusammenhang mit Vorfürungen der säumigen Schuldner ans Betreibungsamt. Bis dahin versuchte das Betreibungsamt, die Schuldner bereits erfolglos zu erreichen, weshalb schlussendlich die Polizei beigezogen werden musste. Der daraus entstehende Aufwand für die Zustellungen und Vorfürungen wird pauschal mit CHF 10.– und 30.– entschädigt. Zusammen mit den Aufträgen des Strassenverkehrsamtes (Schildereinzüge) werden jährlich durchschnittlich ca. CHF 26 000.– an den Zweckverband vergütet.

Betreibungsamt Niederhasli/Niederglatt

Aufträge / Betreibungsbegehren	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Niederhasli	2548	2630	2886	3056	3317	2935
Niederglatt	1108	1058	1120	1282	1377	1511
Niederhasli/Niederglatt	3656	3688	4006	4338	4694	4446
Fortsetzungsbegehren						
Niederhasli	1737	1772	2023	2160	2203	2126
Niederglatt	696	667	682	790	903	972
Niederhasli/Niederglatt	2433	2439	2705	2950	3106	3098

Betreibungsamt Rümlang/Oberglatt

Aufträge / Betreibungsbegehren	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Rümlang	2943	2951	3110	3066	3416	3599
Oberglatt	2907	2913	3136	3318	3281	3475
Rümlang/Oberglatt	5850	5864	6246	6384	6697	7074
Fortsetzungsbegehren						
Rümlang	1931	1885	1974	1881	2098	2345
Oberglatt	2036	2131	2224	2431	2386	2528
Rümlang/Oberglatt	3967	4016	4198	4312	4484	4873

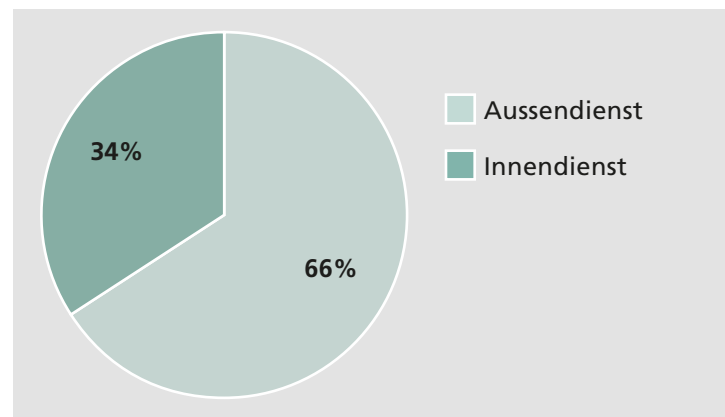
Dienstleistungen

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Verkehr allgemein	643	703	716	726	672	890
davon Rechtshilfeersuchen	350	239	86	37	96	5
Strassenverkehrsamt	164	183	220	207	201	243
Verzeigungen SVG	93	157	190	241	139	386
Kontrollschildverluste	12	39				
Kontrollen mit Beanstandungen			169	126	136	110
Verkehrsunfälle mit Sachschaden	9	26	29	33	63	64
Diverse	15	59	22	82	37	0
Betreibungsamt	308	341	285	274	322	305
davon Vorführungen	212	282	240	212	235	130
Zustellungen	91	56	41	59	85	171
Exmissionen	5	3	4	3	2	4
Ruhe, Ordnung, Sicherheit	182	289	452	458	511	454
davon Amtshilfe, Zustellungen	35	101	88	122	72	51
Ausweisverluste	53	58	98	86	89	74
Einbürgerungen	26	43	38	30	55	75
Verzeigungen Tier, Umwelt, Sicherheit	36	35	172	144	102	366
Diverse	32	52	56	76	232	138
Strafanzeigen StGB	70	77	95	102	135	129
davon Diebstahl	18	47	47	56	75	56
Sachbeschädigung	13	16	28	24	24	35
Tätlichkeiten	1	9	10	9	13	12
Ungehorsam Betreibungsverfahren, Diverse	38	5	11	13	23	26
Total	1203	1410	1548	1560	1641	1784

Die Dienstleistungen der Polizei RONN zeigen einen leichten Aufwärtstrend. Auffallend sind im 2017 der Anstieg der Verzeigungen SVG, die mehrheitlich aus nicht bezahlten Ordnungsbussen resultierten. Nach Ablauf der Zahlungsfrist wird aufgrund der Halterhaftung konsequent an das Statthalteramt Dielsdorf rapportiert. Der Minderaufwand bei der Bearbeitung von externen Rechtshilfeersuchen, die praktisch ausblieben, wird der Mehraufwand bei den Verzeigungen kompensiert. Bemerkenswert ist auch der Anstieg im Bereich Verzeigungen im Sicherheitsbereich. Diese Sparte beinhaltet zum Beispiel Verzeigungen gegen die Tiergesetzgebung, Abfallbewirtschaftung und Amtshilfen.

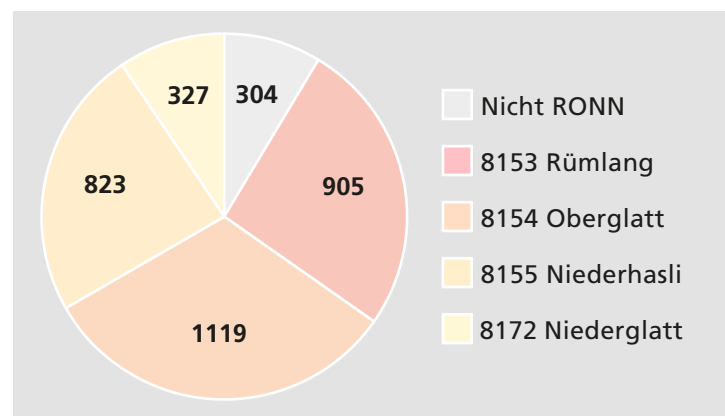
Aussen-/Innendienste

Die Grafik stellt den Vergleich Aussendienst zum Innendienst dar. Mit einem hohen Aussendienstanteil wird sichergestellt, dass die Polizeiarbeit hauptsächlich auf der Strasse stattfindet. Es ist ein Indikator für die präventive und sichtbare Polizeipräsenz. Die dadurch möglichen täglichen Verkehrs- und Personenkontrollen von auffälligen oder verdächtigen Fahrzeugen oder Personen dienen der Verkehrssicherheit oder macht der Langfingerzunft klar, dass die Polizei präsent und vor Ort ist.



Zuständigkeit

Die eingegangenen schriftlichen Aufträge bei der Polizei RONN widerspiegeln den Aufwand pro Gemeinde für die Jahre 2016 und 2017. Insgesamt sind 3478 Geschäfte erfasst worden, die zuständigkeitshalber eindeutig den jeweiligen Gemeinden zugeordnet werden konnten. Die meisten Geschäfte fielen in der Gemeinde Oberglatt an. Da sich der Polizeiposten der Polizei RONN in Oberglatt befindet, ist er vielfach Anlaufstelle für diverse Anliegen der Bevölkerung und generiert sogenannte Schaltergeschäfte. Die Kantonspolizei betreibt in Rümlang und Niederglatt auch ihre traditionellen Polizeistellen. Ihre Geschäfte und Dienstleistungen sind in dieser Darstellung jedoch nicht erfasst. Ebenfalls sind die Auskünfte, welche über unser Webportal an die Polizei RONN gerichtet werden, nicht in dieser Darstellung abgebildet.



Impressum

Herausgeber

Zweckverband Polizei RONN
c/o Gemeinde Oberglatt
Rümlangstrasse 8
8154 Oberglatt

info@polizei-ronn.ch
www.polizei-ronn.ch

Redaktion

Polizei RONN

Fotos

Polizei RONN

Grafische Gestaltung

Atelier Neukom, Kloten

Druck

onlinedruck.ch
by bc medien ag
Pumpwerkstrasse 11
4142 Münchenstein

Auflage

100 Exemplare

Juli 2018